

Antrag Nr. 25-F-63-0035

Grüne SPD Linke Volt

Betreff:

Sachstand Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) und „Filme im Schloss“
-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 04.06.2025-

Antragstext:

Der Presse war zu entnehmen, dass das Land Hessen zum Ende des Jahres die Verwaltungsvereinbarung zur Finanzierung der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) aufgekündigt hat. Die 1951 gegründete Filmbewertungsstelle der Länder der Bundesrepublik Deutschland hat ihren Sitz im Schloss Biebrich. Ihre Aufgabe ist es, über die Vergabe der Prädikate "besonders wertvoll" und "wertvoll" bei eingereichten Spielfilmen zu entscheiden und damit eine wichtige Orientierung über sehenswerte Filme für das Kinopublikum zu geben.

Mit dem Ende der FBW stehen auch die Programmreihe „Filme im Schloss“ und das Trickfilmfestival zur Disposition, da für beide Veranstaltungsformate die Spielstätte und das technische Equipment der FBW genutzt werden. Im Schnitt werden zweimal pro Monat herausragende Spiel- und Dokumentarfilme gezeigt, die hierzulande nicht bekannt sind bzw. nicht ins reguläre Kinoprogramm gelangen. Die Filme laufen in Originalversion, meist mit Untertiteln in deutscher Sprache.

International bekannt wurde „Filme im Schloss“ durch das seit 25 Jahren stattfindende Trickfilmfestival, bei dem an vier Tagen die besten internationale Trickfilme gezeigt werden, oft als deutsche Erstaufführungen oder Rhein-Main-Premieren.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

ob und in welcher Form die Fortsetzung der Veranstaltungsreihe „Filme im Schloss“ und das Internationale Trickfilmfestival nach dem Ende der FBW sichergestellt werden können.

Wiesbaden, 04.06.2025